

Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Muriel Gardiner	5
Einleitung	11
<i>I. Kunst, Kunsttherapie und Gesellschaft</i>	<i>16</i>
a) Der Einfluß der modernen Psychologie	18
b) Kunst, Kunsttherapie und Kunsterziehung	20
c) Die Kunst und das Problem der inneren Leere	22
d) Gekritzelt	23
e) Stereotypes Chaos	24
f) Das arme verwöhnte Kind	28
g) Neue Abwehrmechanismen	30
h) Überfluß und Leere	32
<i>II. Kunst, Kunsttherapie und die therapeutische Umwelt ...</i>	<i>36</i>
a) Kunst und Spiel	37
b) Phantasie und Form	39
c) Konfrontierung in der Kunst und in der Psychotherapie	42
d) Kunst und Handwerk	43
e) Die Rolle des Kunsttherapeuten	44
f) Die Deutung der Realität und das Verhalten	46
g) Übertragung und Gegenübertragung	47
h) Praktische Ratschläge	51
<i>III. Die Kunsttherapie und das Problem der Qualität in der Kunst</i>	<i>55</i>
a) Mißlingen und Erfolg in der Kunst	58
b) Verschiedene Arten, Kunstmaterial zu benutzen	61
1. Einleitende Tätigkeiten	61
2. Chaotisches Entladen – Abfuhr von Affekten	62
3. Zwanghafte Abwehr	62
4. Bilderschrift	65
5. Geformter Ausdruck	68

<i>IV. Die Sublimierung</i>	71
a) Der Begriff der Sublimierung	71
b) Verschiebung und Sublimierung	74
c) Symptom und Sublimierung	75
d) Der Prozeß der Sublimierung	81
<i>V. Die Rolle des Kunsttherapeuten in der Sublimierung</i>	90
a) Die Rolle des Kunsttherapeuten als eine Stütze des Ichs	91
b) Das begabte Kind und die Gruppe	99
c) Unterstützung und Abhängigkeit	105
d) Das Umgehen von Schwierigkeiten	108
<i>VI. Kunst im Dienst der Abwehr</i>	114
a) Kunstunterricht und Abwehr	116
b) Wiederholung und Stereotypie	119
c) Beispiele stereotyper Kunst	121
d) Abwehr und Stockung	132
e) Verschiedene stereotype Arten der Verwendung von Kunstmaterial	136
f) Begabung im Dienst der Abwehr	137
g) Kunst und Abwehr bei Jugendlichen in der Pubertät .	143
<i>VII. Kunsttherapie und Aggression</i>	145
a) Gestaute Aggression	147
b) Aggression und Kontrolle	148
c) Das Ich-Ideal und die Identifizierung mit dem An- greifer	156
d) Aspekte der Aggression	160
e) Ambivalenz	172
1. Ambivalenz und Identifizierung mit dem Angreifer	172
2. Ambivalenz und Form	179
3. Ambivalente Einstellung zum Werk	180
<i>VIII. Die Grenzen der Kunsttherapie</i>	183
a) Gesteuerte, verringerte und umgewandelte Aggres- sion	185
<i>IX. Schlußbemerkungen</i>	194
Bibliographie	199
Sachverzeichnis	201